

P Fragebogen zu Einzelmaßnahmen (Projekte, Produkte, Aktionen)
(Bitte legen Sie für jede Maßnahmebeschreibung einen neuen Fragebogen an und nummerieren diesen fortlaufend.)

P 1 Maßnahme Nummer: 1

P 2 Maßnahme Titel: „Keine Kurzen für Kurze und Jeck dance“

P 3 Kurzbeschreibung der Maßnahme (u.a. Zielgruppe, Ziele, Inhalt auf etwa ½ Seite)

Da diese Kampagne in der Stadt einen hohen Stellenwert im Rahmen der Alkoholprävention hat, ist sie unter Pt. 2 ausführlich beschrieben. Daher folgt an dieser Stelle lediglich ein Überblick

Zielgruppen: Kinder, Jugendliche, Multiplikatoren aus Schule, Jugendhilfe, Krankenhaus, Öffentlichkeit, Gaststätten und Einzelhandel

Ziele: Senkung des Alkoholmissbrauchs im Jugendalter an den Karnevalstagen und anderen Großveranstaltungen

Das Konzept besteht aus 5 Bausteinen:

1. Netzwerk „Runder Tisch“
2. Aktion „Keine Kurzen für Kurze – gemeinsam gegen die Abgabe von Alkohol an Kinder und Jugendliche“
3. Öffentlichkeitsarbeit
4. Brauchtumspflege in Schule und Jugendhilfe
5. Nachgehende Hilfe für stark alkoholisierte Jugendliche

P 4 Handelt es sich dabei um:

- Verhaltensprävention
- Verhältnisprävention
- Verhaltens- und Verhältnisprävention

P 5 Welches ist die Zielgruppe?

- Multiplikatoren
- Kinder
- Jugendliche
- Erwachsene

Andere (Bitte benennen): Gaststätten und Einzelhandel (Kioske)
.....

P 6 Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):

- flächendeckend
- teilweise flächendeckend
- eher punktuell in ausgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)

Sonstiges (*Bitte benennen*):
.....

P 7 Wann wurde mit der Maßnahme begonnen?

- vor 2000 2000 bis 2002 nach 2002

P 8 Welche Laufzeit hat die Maßnahme?

- Dauerangebot Bis zu zwei Jahren Mehr als zwei Jahre

P 9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert?

- Dauerhaft Zahl der Jahre (*Bitte benennen*): Offen

P 10 Wird die Maßnahme dokumentiert?

- ja nein

P 11 Wird die Maßnahme evaluiert?

- Selbstevaluation wurde durchgeführt
 Fremdevaluation wurde durchgeführt
 Evaluation ist geplant
 Keine Evaluation

P 12 Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

- Ja, Aspekte nein

P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?

- ja nein
Wenn ja, welche? (*Bitte benennen*):

Runder Tisch „Karneval – Jugendliche wollen feiern, s. auch Eingangsbeschreibung
.....

P 14 Gibt es in der Maßnahme eine überregionale Kooperation?

- ja nein
Wenn ja, welche? (*Partner bitte benennen*):

Landschaftsverband Rheinland
.....

P 15 Welche Methoden und Materialien werden eingesetzt?

- Selbst entwickelte Methoden und Instrumente
 Von Dritten entwickelten Methoden und Instrumente
 Beides

P 16 Sind diese evaluiert?

- ja nein
Wenn ja, bitte benennen: